

# VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN UND WAHREN

N° 48 – August 2000

# VIADUKT

VIADUKT 1 / N° 48

Liebe Leser,

gerade komme ich vom ersten Spatenstich für das Handels- und Dienstleistungszentrum Am Viadukt. Mit Ihnen allen freue ich mich, daß es jetzt endlich los geht. Danken möchte ich allen, die so lange durchgehalten haben.



Der Vorstand des Bürgervereins wünscht einen problemlosen Bauverlauf! Diese Viaduktausgabe beschäftigt sich mit dem Thema Verkehr in unserem Stadtteil. Nach der Vorstellung der geplanten Bauvorhaben auf unserem Bürgervorum im Anker, haben sich nun viele betroffene Bürger zu Wort gemeldet. Bisher bildeten sich zwei Bürgerinitiativen, die Initiative Sternsiedlung und die Initiative Auenseestraße. Beide bilden mit dem Vorstand des Bürgervereins die Arbeitsgruppe B 6. Ziel ist es Vorschläge zu unterbreiten, wie die Trasse der geplanten B 6 so geführt werden kann, dass die Beeinträchtigung für das Wohngebiet, die Menschen und die Naherholung so gering wie möglich gehalten werden. Dabei ist unsere Nordvariante, die vom Bürgerverein schon 1993 vorgeschlagen wurde, genauso ins Gespräch gebracht worden, wie eine weiter westlich verlaufende Trasse in Nord-West Richtung. Da man bei der Nordvariante gleich drei Tunnel sparen kann, würde sich die Bausumme von 59 auf geschätzte 20 Mio DM verringern. Dieses freie Geld könnte

dann zur Sanierung von vielen anderen Straßen und Brücken eingesetzt werden. Das müßte eigentlich allen Stadträten gefallen.

Auch die vielen kleinen Aktivitäten finden in dieser Viadukt-Ausgabe Beachtung. So erhielten wir von Herrn Stein, Chef des Verkehrsplanungsamtes, die Nachricht, dass auf der Hans-Beimler-Straße die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt wird (s. S. 3). Dafür vielen Dank, auch für die Bereitschaft am 6. September als Gast an unserem Stammtisch zu sein.

Gern empfehle ich Ihnen einen Besuch auf unserem diesjährigen Stadtteilst entlang der Knopstraße. Es geht diesmal mittelalterlich zu und wir haben für Sie wieder ein vielfältiges Programm vorbereitet. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 6.

Ich freue mich, Sie bei einer der nächsten Veranstaltungen zu sehen.

Seien Sie herzlich begrüßt  
Ihr

*Walter Stein*

Den Startschuß zum diesjährigen Stadtteilst fest gibt die Schützencompagnie Communalgarde zu Leipzig e.V.



## Aus dem Inhalt:

Seite 2

Wer baut in der Galileistraße?

Seite 3

„Tempo 30“ in Möckern

Seite 4

Im Interview:

Walter Stein, Amtsleiter für Verkehrsplanung

Seite 5

„Die neue B 6 ...“

Seite 6

Einladung zum Stadtteilst fest

Seite 7

Aufruf der Bürgerinitiative Auenseestraße

Seite 10

Zeitzeugenschreiber feierte 90. Geburtstag





## IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion  
„VIADUKT“: Karl-Helbig-Str. 15,  
04159 Lpz., Tel./Fax: 90 11 781

Neu!

e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de

### Sprechzeiten:

Mo bis Do 8.30 - 17.30 Uhr, Fr 8.30 - 14 Uhr

### VIADUKT-Anschrift

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren –  
Nr. 48 August 2000, Herausgeber: Bürgerverein Möckern/Wahren e.V., Karl-Helbig-Str. 15, 04159 Leipzig, Tel./Fax: 90 11 781, Verantw.: Michael J. Weichert, Redaktion: Büro des BV: Carola Schütz, Druckerei: Fritsch Druck & Werbung – Auflage: 11.000, wird kostenlos in alle Haushalte verteilt, Zusend. 9 DM/Hj.

### Beratungshilfe

Zu Mietfragen wird allen Bürgern jeden 1. und 3. Montag im Monat, ab 16 Uhr eine Beratungshilfe im Büro Karl-Helbig-Str. 15 angeboten. Wir bitten um Voranmeldung.

### OBM plant Stadtteilrundgang

Der Bürgerverein ruft hiermit nochmals alle Stadtteilbewohner auf, Vorschläge für Problemfelder zu unterbreiten, die im Rundgang mit berücksichtigt werden sollten. Diese können noch bis zum 30.9. an uns herangetragen werden. Danach werden wir mit dem Oberbürgermeister einen Termin festlegen.

### Zum Stadtteilstfest

laden wir auch in diesem Jahr wieder alle Bürger recht herzlich ein. Am Samstag, dem 16. September, geht es ab 14 Uhr mittelalterlich zu.  
Ort: Knopstraße vor dem ANKER und dem W.-Heisenberg-Gymnasium. Lesen Sie mehr darüber auf S. 6.

### Baugeld

preiswert, schnell und zu Ihrer ganz persönlichen Wunschrate!

Muldental-Finanz Heike Timm,  
Tel. 034293/ 3 25 24, Fax 3 24 60

## Leserbriefe



### Vielen Dank!

Sehr geehrter Herr Weichert, für den heutigen Artikel in der LVZ muß man Ihnen ein ganz großes DANKE sagen. Wir hoffen, daß alles so läuft, und wir die Gärten behalten können.

Mit freundlichen Grüßen

R. u. K. Beck

### Hilfe durch den Bürgerverein Möckern/Wahren!

Ich war mit der festgelegten Höhe meiner Miete nicht einverstanden, da sie meiner Meinung nach auf einer falschen Grundlage berechnet worden war. Also ging ich zum Bürgerverein Möckern/Wahren und lies mich beraten. Ich wurde nicht nur hervorragend beraten, sondern am Ende dieser Aktion hatten wir auch noch Erfolg. Besten Dank für die Hilfe.

M. Weber

### Bisherige Bürgerzuschriften für den OBM-Rundgang

... das Umfeld an der Wahrener Kaufhalle Markt-frisch verlottert.

...„Goldener Löwe“ und Investruine Laubstraße – was wird daraus?

...nördlicher Zugang zur Brücke zwischen Damaschke- und Sternsiedlung bürgt für Unfallgefahr!

### Schade – eine Legende geht zu Ende

Fast 30 Jahre hat die Rolle, ohne längere Ausfallzeiten vielen Bürgern gute Dienste erwiesen. Es war die einzige und viel genutzte Rolle in Möckern/Wahren. Die Rolle wurde über Nacht geschlossen. Für viele Benutzer nicht nachvollziehbar. Trotz Bemühungen des Bürgervereins ist es nicht gelungen, die noch funktionstüchtige Rolle auch weiterhin zu erhalten.

Bürgerverein Möckern/Wahren

## Wer baut in der Galileistraße?

Im „VIADUKT“ Nr. 47 berichteten wir über den Stand des Bebauungsplanes Nr. 173 „Galileistraße“. Am 1. März 2000 fand auf Initiative von Bürgerverein und Stadtplanungsamt eine erneute Bürgerveranstaltung statt. Grund dafür war, daß die bereits Anfang 1999 nach der frühzeitigen Bürgerbeteiligung zustandgekommene Vorzugsvariante für eine Erschließung des Gebietes im Laufe des Jahres wieder in Frage gestellt wurde. Auch gab es keine Mehrheit bei den Eigentümern der Grundstücke. Daraufhin setzte sich das Stadtplanungsamt intensiver mit der Erschließungsvariante A auseinander. Diese berücksichtigt u.a. das vorhandene Straßen- und Wegenetz und verzichtet auf die Stiche mit Wendemöglichkeit von der Galileistraße. Ein Gutachten belegte Überschreitungen der Orientierungswerte Lärmschutz, hervorgerufen in erster Linie durch die Bahnanlagen im Norden des Plangebietes. Es wurde erläutert, daß die Bebauung des gesamten nördlichen Bereiches nur bei Realisierung aktiver und passiver Lärmschutzmaßnahmen möglich ist. Da diese Maßnahmen entsprechend Baugesetzbuch umlagefähig sind, erhöhen sich natürlich die Kosten der Erschließung pro qm Grundstück erheblich. Die anschließende Meinungsäußerung der Eigentümer lief auf eine Ablehnung derartiger Maßnahmen hinaus. Es ließ sich zu diesem Zeitpunkt nun vorhersagen, daß wieder keine Mehrheit und Einigung zu erzielen sei und das Planverfahren spätestens nach der öffentlichen Auslegung, wieder in Frage gestellt sein würde. Im Moment wird daher ein weiterer Vorschlag aus dem Lärmschutzgutachten verfolgt: die Reduzierung des zu entwickelnden Bereiches um die durch Lärm besonders betroffenen Grundstücke im nördlichen und westlichen Randgebiet. Es sollen nur noch die Grundstücke entlang der Galileistr. bis zu einer Länge von 300 m Baurecht erhalten. Damit soll das leidige Thema Lärm gelöst und die Erschließung des Gebietes vereinfacht werden. Zur zeitnahen und kostengünstigen Erschließung wird sich voraussichtlich eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts oder eine andere juristische Form aus Eigentümern und Bauinteressierten bilden. Wird das Planverfahren auf dieser Grundlage dann weitergeführt, ist der nächste Verfahrensschritt der Beschluß Billigung und Offenlage des Stadtrates, dem die öffentliche Auslegung für den Zeitraum eines Monats folgt. Das wird schätzungsweise zu Beginn des nächsten Jahres sein und im Amtsblatt der Stadt Leipzig bekanntgegeben.

Keil, Stadtplanungsamt, Abt. 61.5



## Antwort auf „Tempo 30“ in Möckern

Antwort vom Amt für Verkehrsplanung auf unser Schreiben vom 29.5.00 „Geschwindigkeitsbeschränkung in Möckern“.

Sehr geehrter Herr Weichert,

bezüglich Ihres Schreibens zu Hinweisen von Bürgern ergeht seitens der Straßenverkehrsbehörde folgende Stellungnahme:

...Desweiteren ist die Hans-Beimler-Straße eine klassifizierte Straßenverbindung mit maßgeblicher Erschließungsfunktion. Es würde dieser Funktion der Straße widersprechen, die für geschlossene Ortschaften zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50km/h verringern...

Seidel

### Anmerkung:

Der Bürgerverein gab sich mit dieser Antwort nicht zufrieden und nahm diese Problematik im Interview mit dem Amtsleiter, Herrn Stein (s. S. 4), nochmals auf.

Herr Stein sicherte uns zu, daß dieses Thema noch nicht vom Tisch sei. Wir erhielten kurz darauf am 18.7.00 diese Antwort:

Sehr geehrter Herr Weichert,

nach unserem letzten Gespräch zur Verkehrsberuhigung in der Hans-Beimler-Str. habe ich in meinem Amt dieses Problem nochmals prüfen lassen. Da eine Einbeziehung der H.-Beimler-Str. in die Tempo 30-Zone nicht möglich ist- wie schon die Straßenverkehrsbehörde in ihrem Brief vom 21.6.00 erläuterte- **ist nun dort ein Streckenverbot „Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30km/h“ vorgesehen.** Dabei bleibt die Beimler-Str. Vorfahrtsstraße. Ich hoffe, dem Anliegen der Bürger damit entgegengekommen zu sein. Bitte haben Sie dafür Verständnis, daß bis zur Umsetzung der vorgesehenen Regelung noch einige Zeit vergeht, da das notwendige Anhörungsverfahren gem. StVO noch durchgeführt werden muß. Das Aufstellen der Verkehrszeichen obliegt dem Tiefbauamt.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

Stein  
Amtsleiter

### Anmerkung:

Der Bürgerverein registrierte am 21.8., daß einzelne Streckenabschnitte bereits beschildert wurden.

## Knopstraße - Spielstraße?

Vor einigen Jahren kam von den Kindern und Jugendlichen des Ankers im Leipziger Nordwesten der Vorschlag, die Knopstraße in eine Spielstraße umzufunktionieren.

Seit 2 Jahren ist die Idee nun gewachsen. Von den Verantwortlichen des Stadtteilzentrums Anker e.V. wurde dem Jugendamt Leipzig ein Vorschlag zur Umsetzung vorgelegt. Am 13. Juli 2000 fand im Anker eine Beratung mit Vertretern des Jugendamtes, Streetworkern von Leipzig Nord, der Straßenverkehrsbehörde, dem

Grünflächenamt dem Stadtbezirksbeirat Nord-West, dem BV Möckern/Wahren e.V. sowie den Verantwortlichen des Ankers statt. Es wurden Vorschläge vorgelegt, wie sich die Spielstraße für Jugendliche gestalten soll: z.B. 2 Streetballanlagen, Skateranlage, Tischtennis, Minigolf, Bänke ect..

Die anwesenden Vertreter der Ämter stehen der Idee positiv gegenüber und haben ihre Hilfe und Unterstützung (z.B. fachliche Beratung, Organisation usw.) angeboten. Offen steht leider noch die finanzielle Frage, aber da wird sich bestimmt auch ein Weg finden. Die Jugendlichen sind bereit, ihre Eigeninitiative bei der Arbeit und Gestaltung mit einzubringen.

Weiterhin muß auch versucht werden, die an der Spielstraße und Umgebung wohnenden Einwohner mit einzubinden und vielleicht auch auf deren Hilfe mit zu hoffen.

Es wäre schön, wenn dieses Projekt schnellstens verwirklicht würde, damit die Kinder und Jugendlichen wieder ein festes Ziel in ihrer Freizeit haben.

Ute Göpfert, BV



## Kaufland kommt

### Endlich der erste Spatenstich!

Seit mehr als drei Jahren warteten die Bürger unseres Stadtteiles auf diesen Tag. Am Viadukt entsteht das langersehnte Handels- und Dienstleistungszentrum. Der Bürgerverein Möckern-Wahren begleitete das Bauvorhaben von Beginn an und wird auch weiterhin über die nächsten Bauabschnitte berichten. So z.B. über die Grundsteinlegung, das Richtfest und weitere Höhepunkte während der Bauphase. Wenn alles planmäßig verläuft, werden die Bürger 2001 dort ihren Pfingsteinkauf tätigen können.

Bürgerverein Möckern/Wahren

### Dieses Bild ist bald Vergangenheit



Willkommen im  
**Matratzenland\***

Montags-Freitags 10 - 19 Uhr  
Samstags 9 - 14 Uhr

<b>Hausberatung</b>	✓
<b>Lieferung frei Haus</b>	✓
<b>Entsorgung</b>	✓
<b>Sondermaße</b>	✓

\* Zertifikat „Seniorenfreundlicher Service“  
am 18.10.1999 vom Stadt seniorenrat Halle  
für Zentrale Halle, Freimfelder Str. 105

Leipzig-Möckern, Georg-Schumann-Str. 259  
Telefon: 0341 / 90 12 088

**Qualität aus den  
Neuen Bundesländern**



**VIADUKT:**

Bundesstraße 6 – für Möckern und Wahren das Thema seit nunmehr 8 Jahren. Der Verkehrsplaner, Walter Stein, stellt die neueste Planung der Linienführung erst vor kurzem im ANKER vor. Seitdem brennt in unserem Stadtteil wieder einmal die Luft. Für mich ein Anlaß mehr, den Planer einmal etwas näher zu befragen.

**Sie sind in Schlesien geboren – auch dort zur Schule gegangen?**

**Walter Stein:** Nein. 1946 sind wir nach Westfalen umgesiedelt worden. Ende '46 kamen wir nach Leipzig-Gohlis. Somit führte mich mein täglicher Schulweg in die 37. Schule („Rote Schule“) und später in die Leibnizschule am Nordplatz. Hier legte ich das Abitur ab.

**Wie ging es dann weiter?**

Ich nahm 1960 ein sogenanntes kombiniertes Studium an der Bauhochschule Leipzig auf. Das ermöglichte mir die Berufsausbildung und das Studium in 13 Semestern durchzuziehen. 1967 bekam ich dann einen Job bei der Stadtverwaltung Leipzig.

**Kam man da ohne weiteres hin?**

Ich sage Ihnen, was für mich sprach: Ich hatte den Abschluß als Statiker und habe im Verkehrsbau diplomiert. Außerdem interessierte ich mich schon zu dieser Zeit für Tunnelbauten und Unterpflasterstraßenbahnen, die es galt, für Leipzig zu planen. Köln ging damals mit gutem Beispiel voran. Die damals sehr weit fortgeschrittene Planung wurde leider nicht verwirklicht, da Anfang der 70er Jahre andere Schwerpunkte gesetzt wurden. Der Wohnungsbau genoß Vorrang.

**Sie sind danach in das Büro für Verkehrsplanung gekommen. Was war hier Ihr Aufgabenfeld?**

Ich war Abteilungsleiter für den Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV). Ganz speziell habe ich die Planung für Grünau gemacht. Das war ein recht anspruchsvoller Posten. 1980 übernahm ich das Büro als Leiter und 1986 ging ich direkt ins Rathaus als stellv. Leiter der Abteilung Verkehr.

**Verkehrsplanung im Norden – was sieht das Gesamtkonzept vor?**

1. muß das Gebiet gut durch den öffentlichen Verkehr angebunden sein,

# VIADUKT im GESPRÄCH heute mit:

## Walter Stein Leiter des Amtes für Verkehrsplanung der Stadt Leipzig



...geb. 1940 in Schlesien (Glatz)... zwei Kinder... Beruf: Maurer und Dipl.-Ing. für Bauwesen, Hobby: Skifahren, Bauen, Familie, Kinder und meine Enkel, die mir mit am wichtigsten sind.

2. ergibt sich aus der regionalen Planung der Ausbau der S-Bahn Halle-Leipzig,
3. ist der stark angestiegene Kfz-Verkehr neu zu ordnen. In Abstimmung mit dem Straßenbauamt sind dabei auch die Führung der Bundesstraße 6 und der Staatsstraße 1 neu zu planen und
4. sollen natürlich auch die Bedingungen für Radfahrer und Fußgänger verbessert werden.

**Brauchen wir die neue B 6 wirklich?**

Ja. Hauptbegründung dafür ist der innerstädtische Durchgangsverkehr. Wir sind gezwungen, den Verkehr neu zu ordnen. Die vorhandenen Straßen lassen es nicht mehr zu, attraktive Wohn- und Geschäftsstraßen zu bleiben bzw. wieder zu werden. Die Georg-Schumann-Str. lädt kaum noch zum Bummeln und Schlendern ein. LKW's suchen sich wegen langer Wartezeiten an den Ampeln schnellere Schleichwege.

**Diese Straße ist sehr teuer. Könnte man für dieses Geld in Leipzig nicht andere dringlichere Projekte finanzieren? Ich denke da an das gesamte Ampelsystem. Wann bekommt Möckern die Ampel an der Annaberger Straße? Wann wird das Konzept zur Verkehrsberuhigung in Möckern/Wahren umgesetzt?**

Die Planungen im Leipziger Norden sind Bestandteil des Verkehrskonzeptes für die gesamte Stadt. Für die großen Vorha-

ben können Fördermittel eingesetzt werden. Vergleichbare westdeutsche Städte haben für den Ausbau ihrer Infrastruktur wesentlich mehr Mittel aufgewendet. Die Ampel ist unstrittig. Spätestens, wenn die Straßenbahn der Georg-Schumann-Str. ihr eigenes Gleisbett bekommt (Beginn für Möckern ist etwa 2004/2005), kommt auch die Ampel. Momentan fehlen die Finanzen. Zum Konzept Verkehrsberuhigung im Stadtteil Möckern-Wahren muß ich sagen, daß diese Problematik noch einmal aufgegriffen wird.

**Ein Fünkchen Hoffnung, aber für viele Bürger bestimmt nicht zufriedenstellend. Trotzdem gestatten Sie mir noch eine letzte Frage: Welche Wünsche haben Sie für unseren Stadtteil bzw. für die Stadt Leipzig?**

Für Möckern/Wahren wünsche ich mir, daß das Verkehrskonzept aufgeht und so viel wie möglich umgesetzt wird. Für die Stadt Leipzig ist mein Wunsch, daß bis zum Jahr 2006 der S-Bahn Tunnel gebaut wird.

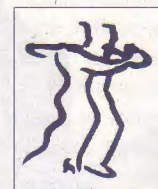
**Herr Stein, ich bedanke mich für das Gespräch und für Ihre Zusage, an unserem nächsten „Offenen Stammtisch“ am Mittwoch, den 6. September 19 Uhr in der Gaststätte „Sternhöhe“, zu Gast zu sein.**

*Das Gespräch führte Carola Schütz, BV*

Bei uns spielt der Jahrgang keine Rolle!

Wir laden alle, die gerne tanzen ein, unseren Tanzsportclub kennenzulernen.

Am **19. September 2000** veranstalten wir um **19 Uhr** in Böhlitz-Ehrenberg, Leipziger Straße 200 (Trainingszentrum), einen **Kennenlernabend**.



Selbstverständlich sind auch Singles willkommen.

Am **10. Oktober 2000, 16 Uhr** sind **Kinder ab dem ersten Schuljahr** herzlich in die Vereinsräume eingeladen.

*Ihr Tanzsportclub Leipzig*



**Die „Neue B6“ – wir lieben sie doch alle**

Nun ist es bald soweit.

Eine weitere wichtige Etappe in Richtung Großstadt mit Weltgeltung wird mit dem Straßenbau-Großprojekt im Nordwesten Leipzigs in Angriff genommen. In ein paar Jahren, wenn alles fertig ist, braucht der Faktor Anwohner nicht mehr als störend empfunden zu werden.

Dann verfügt Leipzig über ein Verkehrsdrehkreuz, das selbst für Millionenstädte wie London und Paris zusammen ausreichend ist. Die neue moderne Konzeption, also direkt an und durch die Wohngebiete den Hauptverkehr zu leiten, bricht endgültig mit der antiquierten Verkehrsplanung - der sogenannten Lärm und Schmutzmissionsfernhaltung von gewachsenen Wohngebieten. Diese städtischen Einflüsse müssen von jedem Großstädter ohnehin akzeptiert werden. Denn Lärm und Schmutz bedeuten auch immer Leben und Bewegung, also Arbeitsplätze und Erlebnis. Emissionsschutzmaßnahmen wie z.B.

Schallschutzfenster unterliegen der individuellen Empfindsamkeit jedes Einzelnen und können auch so durch ihn selber veranlasst und finanziert werden, ohne dass weitere kommunale oder staatliche Aufwendungen erforderlich sind.

Das ständige Geräusch von bremsenden, anfahrenden sowie stehendem Verkehr kann sogar dazu beitragen, eine Wohngebiets spezifische positive Lärmkulisse als Ausdruck einer blühenden Großstadtatmosphäre zu schaffen. Ruhe und Entspannung Suchende können auf die verkehrsberuhigte Georg-Schumann-Straße ausweichen. Auch für alle Kinder der betroffenen Wohngebiete bringt die Turbo-Verkehrssituation einige Vorteile. Die Kleinen werden von Anfang an für Gefahrensituationen sensibilisiert. Dies wird sich sicher durch einige gehäufte praktische Beispiele einer missglückten Straßenüberquerung noch besser im Bewußtsein verankern.

Die natürliche Auslese nicht ganz so schneller Hunde oder Katzen ist ebenfalls mit dieser Lösung bestens gewährleistet. Die Haustierbesitzer brauchen also in Zu-

kunft ihre Lieblinge gar nicht mehr sterilisieren bzw. kastrieren zu lassen. Technisch ist es sicher möglich, daß in Zukunft schwerste Gefahrguttransporter so sicher sind, daß die Wahrscheinlichkeit von Katastrophen nicht höher ist, als auf einer normalen Autobahn. Selbst wenn der Wert der Grundstücke sich drastisch verringert, wird dies durch die Möglichkeiten der totalen Anbindung mehr als wettgemacht. Der Einzelne mag eventuell einige Nachteile in Kauf nehmen müssen, doch man muss das „Große Ganze“ sehen und zwar „ganz Groß“. Der glückliche Umstand, daß sich im Betrieb der Baumaßnahmen kein Biotop befindet, sondern nur einige Wohngebiete, erleichtert enorm alle angestrebten Aktivitäten. Die Namen Stahmeln, Lindenthal, Wahren, Möckern, Gohlis auf den Zubringertafeln der neuen Straßen werden sich in Zukunft jedem Transitreisenden wohlwollend einprägen als ein Gebiet der totalen Vorfahrt. Und sie werden Kunde tun in ihrer Heimat von der Leidenschaft, Duldsamkeit und Disziplin der Einwohner an der „Neuen B6“.

VIADUKT / 5 / N° 48



Innungsbetrieb seit 1967  
in Leipzig Möckern

**Klaus Peter Klempner- und Installateurmeister**

Faradaystr. 7, 04159 Leipzig, Tel.: 9 11 01 01 Fax: 9 01 28 27

- Reparaturen und Dienstleistungen an allen Sanitär- und Heizungsanlagen
- Dachklempnerarbeiten
- Solaranlagen
- Badausstattung und Modernisierung
- Propanganlagen
- Sanierung der Altbausubstanz

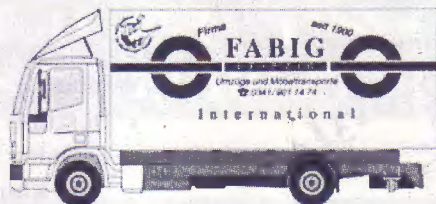
**Qualität zahlt sich aus – wir beraten Sie gern!**

- *unser extra Service:* Wir tauschen Ihre Pfandflaschen der Firma Rheingas aller Größen tägl. bis 16 Uhr Dienstag und Donnerstag bis 17 Uhr, Freitag bis 13 Uhr

Der Bürgerverein Möckern/Wahren freut sich über jeden Bürger, der unseren Verein durch seine engagierte Mithilfe unterstützt. Neue Ideen, frischer Wind und aktive Hilfe sind bei uns immer am richtigen Platz. Möchten auch Sie Mitglied werden? Informationen darüber erhalten Sie über unsere Mitarbeiter täglich von 9.30 bis 17.30 Uhr im Büro, Karl-Helbig-Str. 15.

*Ihr Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.*

**Ihr Spezialist seit 1900 in Leipzig**



**für Umzugs- und Möbeltransporte**

- Nah- und Fernverkehr
- Umzugs-Service
- Handwerk-Service
- Klavier- und Flügeltransporte
- Küchenmontagen
- Versicherung
- Entsorgung
- Einlagerung
- Möbelaußenaufzug
- Endreinigung

**Neu!!** Wir übernehmen die Modernisierung Ihrer „alten“ Küche.

**Möbelspedition M. Fabig GmbH**

Kirschbergstrasse 31 • 04159 Leipzig • Tel.: 0341/9 01 14 74 • Fax: 0341/9 12 62 42



Samstag, 16 September ab 18 Uhr  
„..Abgefahren..“

Kabarettprogramm mit  
**GUNTER BÖHNKE**

Samstag, 14 Oktober ab 18 Uhr  
"LAICHEN IM KELLER"  
MAK / ABER / WITZIGE LIEDER  
Kabarett: "SCHWARZE GRÜTZE"

Christoph-Probst-Str. 38 • 04159 Lpz. • Tel.: 9110145



## Der mittlere Ring 4-spurig durch unser Wohngebiet Leipzig-Wahren und durch den Auenwald?

Liebe Bewohner des Wohngebietes Leipzig-Wahren!

Am 21. Juni 2000 wurde den Einwohnern von Möckern und Wahren im „Anker“ im Rahmen eines Bürgerforums durch das Amt für Verkehrsplanung Leipzig die derzeit aktuellen Pläne der neuen S-Bahn, der neuen Bundesstraße 6, des geplanten mittleren Ringes durch unser Wohngebiet zur Diskussion vorgestellt, die auch im letzten Amtsblatt Nr. 14 vom 8.7.2000 mit enthalten sind. Wie im letzten „Viadukt“ informiert, befinden sich diese Projekte derzeit in der Entwurfsplanungsphase, die im September diesen Jahres der Stadt Leipzig und dem Regierungspräsidium Leipzig vorgelegt werden sollen. Anschließend sollen die konkreten Bebauungspläne erarbeitet werden, die dann im 1. Quartal 2001 im Rahmen des Planfestellungsverfahrens öffentlich ausgelegt werden.

**Erst dann ist verbindliches Planungsrecht geschaffen. Es ist jetzt also die letzte noch mögliche Gelegenheit, grundsätzliche Bedenken vorzutragen und einen ernsthaften Einfluß auf die derzeitige Trassenführungen oder das gesamte Bauvorhaben zu nehmen.**

Die vorgestellte, zuletzt favorisierte Variante beinhaltet für unser Wohngebiet u. a. folgende wesentliche Punkte:

- Abzweig in Wahren von der neuen B 6 von Lützschna nach Möckern als mittlerer Ring in Richtung Leutzsch
- Ausbau der Pittlerstr. 4-spurig bis Georg-Schumann-Str.
- Ausbau der Kreuzung Pittlerstr./Georg-Schumann-Str./Auenseestr. als neuen Groß-Kreuzungspunkt
- Ausbau der Auenseestr. als mittlerer Ring 4-spurig über die Stahmelner Str. und einem Teilstück des Auenwaldes bis Gustav-Esche-Str.
- Ausbau der Auenseestr. als B 87 mit Übernahme des Verkehrs von der neuen B

6 und neuen S 1 als Autobahn-Zubringer Richtung zur Autobahn A 14 und A 9. Es geht hier um eine unvorstellbare, niemals wieder zu korrigierende Umgestaltung unseres Wohn- und Erholungsgebietes in eine absolute Verkehrsdrehscheibe größten Ausmaßes. Diese Vorplanungen widersprechen dem grundsätzlichen Konzept, den Verkehr aus dem Wohngebiet zu leiten. Können Sie sich den andauernden Lärmpegel Tag und Nacht an der 4-spurigen Auenseestr. sowie den Anhalte- und Anfahrärm an der Kreuzung Georg-Schumann-Str./Auenseestr. inklusive Abgasen im Stau- und Kreuzungsbereich vorstellen? Sind Sie damit einverstanden, daß unser Auenwald als Erholungsgebiet weiter zerstört wird und am Erholungswert absolut verliert bei einem perspektivischen Verkehrsfluß von ca. 30.000 Autos in 24 Std.? Was können Sie tun? Unterstützen Sie unsere Bürgerinitiative, äußern Sie Ihren Protest, Ihre Ideen und Vorschläge! Bleiben Sie nicht untätig - noch können wir es gemeinsam ändern - noch ist es nicht zu spät!

Wenden Sie sich an den Bürgerverein Möckern/Wahren, Karl-Helbig-Str. 15, 04159 Leipzig oder an die Bürgerinitiative Leipzig-Wahren:

Frau Kreitsch, Friedrich-Bosse-Str. 10, Herr Müller, Stahmelner Str. 50, Frau Schneider, Wartenburgstr. 1a oder Herr Starkloff, Wartenburgstr. 1a. Nur wer nichts tut, verliert mit Sicherheit!

Ein Musterschreiben zur Formulierung Ihrer Einwände sowie eine Unterschriftenliste „Gegen den Verkehrsausbau in Leipzig-Wahren und für den Erhalt sozialer Wohnstrukturen“ liegen zu Ihrer weiteren Verwendung im Bürgerverein vor.

*Bürgerinitiative Auenseestr.*

## ERWIN KÜHN GLASBAU KG



INNUNGSBETRIEB DES GLASERHANDWERKS

- Verglasungen jeder Art
- Holzfenster und Holztüren aus eigener Produktion
- Wintergärten
- Reparaturschnelldienst
- Denkmalschutz

Druckereistr. 20, 04469 Stahmel/Leipzig

Tel. 0341 - 4 61 24 71

Fax: 0341 - 4 61 24 72

## Zur Garten - Clause



Ute Hille

Inhaberin

Stammerstraße 13

04159 Leipzig

Tel.: 0431/4622967

### Öffnungszeiten:

Di - Fr 15 - 22 Uhr, Sa 10 - 22 Uhr,

sonntags: 10 - 19 Uhr,

Stammtisch ab 10 Uhr und

wechselnder Mittagstisch ab 11.30 Uhr

Skatspieler sind jederzeit herzlich willkommen.

## Malermeister

Jörg Schmidt

Friedrich-Bosse-Str. 28,

04159 Leipzig

### übernimmt:

- Malerarbeiten aller Art
- Verlegung von Fußboden/Laminat

### Auftragserteilung

persönlich oder telefonisch unter:

Tel./Fax: 0341/90 15 292 oder

0177/20 20 686

*Damen- und Herrensalon*

*Martina Hartig*

**Haarschnitt mit heißer Schere**

Verkauf und Pflege von Perücken  
(auch auf Rezept)

### SERVICE:

**Nach tel. Absprache ist es möglich,  
Ältere und Gehbehinderte  
kostenlos zu Hause abzuholen.**

Georg-Schumann-Str. 193,  
04159 Leipzig, Tel.: 9 11 02 15  
Mo, Di, Do 8 - 20 Uhr, Mi, Fr 8 - 19 Uhr

Michael-Kazmierczak-Str. 28  
04157 Leipzig, Tel.: 9 11 86 53  
Mo 14 - 19 Uhr, Di - Fr 8 - 19 Uhr

Sa nach Vereinbarung

## OSTDEUTSCHER LOHNSTEUERHILFEVEREIN e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir für Arbeitnehmer  
Hilfe bei der

## EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG

bei Lohneinkünften. Wir helfen auch:

in LOHNSTEUERSACHEN (Lohnsteuerjahresausgleich)

in KINDERGELDANGELEGENHEITEN

bei WOHNHEIGENTUM (selbst genutzt oder bei einer Vermietung im selbst genutzten  
Zweifamilienhaus, Eigenheimzulage und Investitionszulage)

04159 Leipzig, Georg-Schumann-Str. 379, Tel.: 0341 / 4612528

Di und Do von 13 bis 18 Uhr (oder Hausbesuch)



## Waschsalon Angelika Bauer

Ihre Wäsche wird abgeholt u. zurückgebracht.

- Fertigwäsche
- Gardinenservice
- Hemdenservice
- Kittelservice usw.
- Arztwäsche
- Arbeitsbekleidung
- Schamponieren

Ihrer Auslegware und Polstermöbel

### Öffnungszeiten

Mo - Do 8 - 18 Uhr • Fr 8 - 16 Uhr  
Georg-Schumann-Str. 337,  
04159 Leipzig, Tel. 0341/4 61 72 15

Elektroarbeiten aller Art  
Vertrieb von Strom

## HANNS



Elektrotechnik & Service GmbH  
-Handwerksbetrieb-

Maximilianallee 9, 04129 Leipzig  
Tel./Fax: 0177 - 40 59 315

## Buchhandlung Rijap GbR

- Belletristik
- Reiseliteratur u.v.a. mehr
- Kalenderangebot für das Jahr 2001
- Schul- und Fachbücher, Schreibwaren

## AXIS - PASSAGE

Georg-Schumann-Str. 171-175, 04159 Leipzig  
Tel.: 0341/9 11 01 70, Fax: 9 11 01 71  
Eutritzsch-Center, Tel.: 9 11 67 40  
Mockau-Center, Tel. 60 222 07  
Entgegennahme tel. Bestellungen

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7 - 19 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr

Friseur-  
salon

Gabriele  
Großmann



Georg-Schumann-Str. 294,  
04159 Lpz. • ☎ 0341 / 9 11 08 30

### Öffnungszeiten:

Mo, Fr 9 - 18 Uhr • Di, Mi 9 - 19 Uhr  
Do 9 - 19.30 Uhr



MANFRED LANGE  
Malermaler

Ausführung sämtlicher  
Maler- und Tapezierarbeiten

Yorkstr. 16, 04159 Leipzig  
Tel.: 0341/9110017 • Funk: 0172/4084190

Am 16. September ab 14 Uhr heißt's wieder:  
Auf zum Stadtteilfest in die Knopstraße!

### Im Programm:



- Böllern
- Puppenspiel
- Konzert für Flöte und Orgel mit Gästen aus Korea/Düsseldorf
- Mittelalterliche Tänze und Modenschau
- Liederraten mit Wolfgang Vallentin
- Gruppe TONKRUG
- Stelzenmann
- Sax-Express (kl. Eisenbahn)
- Kremserfahrt für Groß und Klein
- Quizspiel
- Bastelstände aus dem Mittelalter
- Ponnyreiten
- Karussell, Hüpfburg

Gruppe „TONKRUG“



### Für das leibliche Wohl sorgen:

die Mitarbeiter vom ANKER mit Gegrilltem und kühlen Getränken und vom Bürgerverein mit selbstgebackenem Kuchen, ein Kräppelchenstand und ein Stand mit Zuckerwatte & Süßigkeiten

### Unterstützt wird das Fest vom:

Kulturamt, Stadt Leipzig  
Sponsoren:  
Egenolf Grundstück KG,  
J.J. Darboven, Fa. Leipnitz  
Brauerei Krostitz, AOK  
Leipzig, Getränke Staude

Installateurmeister

Gas

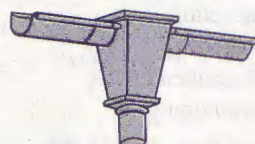
Wasser

Heizung

Solar

Klempnerei

Knut Bölzle



Regenwasser-  
nutzungsanlagen

Baureparaturen aller Art  
0177 / 7 49 20 64

Pittlerstraße 26  
04159 Leipzig  
☎/Fax  
0341/9 01 25 13



## derANKER

Knopstr. 1, 04159 Leipzig  
 (fon: 03 41/9 12 83 27 fax: 9 12 39 10)  
 www.anker-leipzig.de  
 e-mail: info@anker-leipzig.de

### Veranstaltungen September und Vorschau

- Di 5.9. 20 Uhr** Kneipe live: Joe F (L.E.) / Oldies & vieles mehr Eintritt frei!  
**Di 12.9. 20 Uhr** Kneipe live: Black Rose (L.E.) / Funk-Rock-Pop mit Stefan Glück & Iris Fischer Eintritt frei!  
**Di 19.9. 21 Uhr** TAXIRIDE (Australien) / Rock aus Australien  
**Fr 22.9. 22 Uhr** HOUSE PARTY mit internationalen DJ's & Breakdancern  
**Di 26.9. 20 Uhr** Kneipe live: Kautzer & Jogi  
**Mi 27.9. 21 Uhr** THE BATES (D) / Punk-Rock  
**Fr 29.9. 21 Uhr** Tour 2000: DIE KLAUS-RENFIT-COMBO (D) / Rock

### Vorschau Highlights 2000

- So 1.10. 21 Uhr „A“**  
**Sa 7.10. Ausstellung:** BILDER & FOTOS ZU GUNDERMANN-TEXTEN  
**7.10. 21 Uhr** Eröffnung mit Eisenkraut (L.E.) & Rotfuchs (L.E.)  
**Do 12.10. bis Sa, 14.10. 21 Uhr**  
 11. LEIPZIGER BLUESFESTIVAL  
 u. a. mit MICK TAYLOR  
**Mi 18.10. 20 Uhr** Reformierte Kirche am Tröndlinring:  
 HUSCHKE AM CELLO / Clubtour zur neuen CD „Huschke unplugged“  
**Sa 21.10. 21 Uhr** score! (D) / Teenie-Pop  
**Mo 30.10. 21 Uhr** TANZWUT (D) / Mittelalter-Rockspecial guest: WEISSGLUT (D)  
**Di 31.10. 20 Uhr** THE DUBLINERS (IRL)

### Seniorentanz bei uns im ANKER

- So 10.9. 15 Uhr** mit Helmut Friedrich  
**So 8.10. 15 Uhr** mit Uwe Schönfuss

### URANIA stellt sich vor:

Seit über 100 Jahren stellt sich die URANIA das Ziel, auf interessante und gut verständliche Weise Wissen zu vermitteln. Die URANIA Leipzig e. V. bietet in ihrer „Seniorenakademie“ jeden Monat eine Veranstaltung mit kompetenten Vertretern unterschiedlichster Ge-

### - Wer Weiß Was? - Zum zweiten Mal Quizspiel

**WANN?** Am 6.10., 19 Uhr **WO?** in der Gaststätte „Sternhöhe“, Christoph-Probst-Straße, 38; **WIE?** können Sie sich bewerben? Tel. oder schr. beim Bürgerverein Möckern/Wahren e. V., Karl-Helbig-Str. 15, 04159 Leipzig, Tel./Fax: 0341/9011781, **Einsendeschluß: 22.9.2000.** Jede Altersgruppe ist gefragt! Machen Sie mit, es gibt interessante Preise zu gewinnen! Zuschauer sind herzlich willkommen!

Sylke-Kristin Deirmig, Verein für wissenschaftliche Bildung Leipzig e. V.

### „SENIOREN ans NETZ“

Auch in diesem Schuljahr läuft dieses Projekt wieder. Der Verband Sächsisches Bildungsinstitut e. V. (VSBI) mit der Hauptgeschäftsstelle in der Saarländer Str. 20, 04179 Lpz. hat interneterfahrene GymnasiastInnen, die Seniorinnen (50+) an die Arbeit mit dem Computer sowie ans Internet heranzuführen. Dieses Projekt läuft sehr erfolgreich. Ansprechpartnerinnen im VSBI sind Frau Wolfram, Tel.: 0341/4 78 26 32 und Frau Voigt, Tel.: 0341/4 78 26 21.

Heidi Wolfram

### Volkssolidarität-Begegnungsstätte Horst-Heilmann-Str. 4, Tel.: 9010517

### Veranstaltungen im September 2000

- Mo 4.9./ 25.9. 13.30 Uhr** Gedächtnistraining,  
**Mo 4./11./18./25.9. 14.30 Uhr** Kartenspieler  
**Di 5./ 12./ 19./26.9. 11 Uhr** Gymnastikgruppe I  
**Di 5./12./19./26.9. 14 Uhr**, Gymnastikgruppe II  
**Di 5./ 12./ 19./26.9. 15.30 Uhr** Klampfenchor,  
**Mi 6./13./20./27.9. 14.30 Uhr** Tanznachmittag,  
**Mi 6./13./20./27.9. 18.30 Uhr** Chorprobe Sängerkreis  
**Do 7.9. 16 Uhr** Diabetiker selbsthilfegruppe  
**Do 14.9. 14 Uhr** Literaturzirkel  
**Fr 8./22. 13.30 Uhr Kaffeeeklatsch**  
**Fr 29.9. 9.30 Uhr** Geburtstagsfeier des Monats

bierte. In den URANIA-Sprachkursen lernen ältere und jüngere Menschen, unsere Nachbarn in Europa besser zu verstehen. Interessante Bildungs- und Erlebnisreisen führen Sie Deutschland-weit, aber auch nach Nord-, West- und Südeuropa. Wollen Sie mehr erfahren? Schauen Sie doch einmal im Bürgerbüro vorbei.

Rudolf Wasner

### LEZ Ideen gegen Arbeitslosigkeit gefragt

Zu einer Arbeitslosenkonferenz lädt das Leipziger Erwerbslosenzentrum (LEZ) für den 26. September 9 bis 15 Uhr, in den Plenarsaal des Neuen Rathauses ein. Betroffene und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung wollen über neue Wege zur Senkung der Arbeitslosigkeit, Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen sowie über den gezielten Einsatz von Fördermitteln beraten. In einem offenen Brief an alle Bürgerinnen und Bürger bittet das LEZ um Ideen zur Lösung dieser und anderer mit der Arbeitslosigkeit einhergehenden Probleme. Anregungen nimmt das LEZ in der Georg-Schumann-Str. 50 oder telefonisch unter 9 61 41 21 entgegen.

Angst vor dem Auto? Frauen die zwar einen Führerschein, aber auch Angst vor dem Fahren haben, lädt das LEZ in den Gohlis Arkaden erneut zu „Trau dich und fahre Auto“ ein. In der Infoveranstaltung am 11. September von 17 Uhr bis 20 Uhr und den darauffolgenden praktischen Unterweisungen will Fahrlehrer Andreas Grünewald die Teilnehmerinnen zum Fahren ermutigen.

Hans-Joachim Finke

### 6. Leipziger Bürgerfest

Das 6. Leipziger Bürgerfest findet am 6. Oktober 2000 20 Uhr im Neuen Rathaus statt und wird vom Oberbürgermeister Wolfgang Tiefensee eröffnet. Einlaß ist ab 19 Uhr. Das Salon Orchester Leipzig lädt in den Walzer Salon Aphrodites ein. Im Ratsplenarysaal kommen die Tango-Freunde auf ihre Kosten. Mäuschendisko gibt es in der Wandelhalle. Wer nicht tanzen kann, hat die Möglichkeit im Kartenvorverkauf ab 11.9. eine Eintrittskarte zu erwerben, um am 30.9. ab 14 Uhr im Festsaal die Tanzschritte zu lernen. Eintrittskarten kann man zum Schnupperpreis von 20,- DM am 10. Sept. von 9 - 12 Uhr im Neuen Rathaus an der Bürgerinformation erhaschen.

Kulturamt der Stadt Leipzig

### Einladung zur Lesung mit Annelies Probst

Wann? 16. September, 17 Uhr, Bibliothek Lützschena (Bürgerhaus), Elsterberg 7; musikalische Einleitung: Therese Scheele und Stefan Tomczak (Arkordeon).

Christa Werther

## PFLEGEDIENST ERIKA FRANKE

Hauskrankenpflege • Hauswirtschaft • Essenversorgung • Beratung  
 Urlaubspflege

Büro:  
 Yorckstraße 45  
 04159 Leipzig  
 Telefon: 0341 / 9 02 12 14

Büro:  
 Landsberger Straße 24  
 04157 Leipzig  
 Telefon: 0341 / 90 47 80  
 Handy: 0172 / 3 720160

Auch im Alter zu Hause – wir helfen Ihnen

### „Wahrener Eck“ lädt ein

Die freundliche, geschmackvoll eingerichtete Gaststätte lädt in einem gemütlichen Ambiente ein. Die Speisekarte umfaßt eine deftige Küche (hausgemacht). Mit einer



### Wahrener Eck

Georg-Schumann-Str. 326,  
 Tel.: 0341/4611860

Dart und Billard

Kapazität bis zu 20 Personen, gibt es separate Möglichkeiten für Familienfeiern.

Geöffnet ist: Mo – Fr ab 11 Uhr, Sa ab 19 Uhr



# WER? WAS? WANN? WO?

**Ev.-Luth. Gnadenkirche Wahren**  
Rittergutsstr. 2, 04159 Leipzig,  
Tel.: 4611850

**Gottesdienste: sonntags 10.15 Uhr**

**3.9. 17 Uhr** Konzert der Golden Gospel Pearls  
**10.9. 10.15 Uhr** Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn  
**15.9. 19.30 Uhr 18. Offener Abend:** „Demokratie- ein Auslaufmodell?“  
Referent und Gesprächspartner: Friedrich Magirus, Superintendent i. R. und ehem. Stadtpräsident.  
**3.10. 16 Uhr** J.S. Bach - Brandenburgische Konzerte Ensemble, Merseburger Hofmusik Leitung: Michael Schönheit-Gewandhausorganist  
**8.10. 10.15 Uhr** Familiengottesdienst zum Erntedankfest **17 Uhr** Konzert zum Erntedankfest  
**27.10. 19.30 Uhr 19. Offener Abend: „Der Fall der Kathedrale von Charl“** - Buchlesung und Gespräch mit Gottfried Hänisch, Schriftsteller und ehem. Leiter des Amtes für Gemeindedienst.  
**28.10. - 29.10. 2000 Kirchweihwochenende:**  
**28.10. 14 Uhr** Posaunenblasen an der Kirche und im Gelände, **14.30 Uhr** gemeindeoffenes Kaffeetrinken **17 Uhr** Laternenfest

**Ev.-Luth. Auferstehungskirche Möckern,**  
G.-Schumann-Str. 198, 04159 Leipzig,  
Tel.: 9110813/Fax: 9120894

**Sonntagsgottesdienste:** 9.30 Uhr  
**Altkatholischer Gottesdienst:** 16.9. 14 Uhr

**Veranstaltungen:**

**10.9. 9.30 Uhr** Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der Kirche  
13.10.- 15.10. Kinderkirche mit Luftmatratze  
Alle Kinder der Christenlehre sind dazu herzlich eingeladen. „Trau Dich mal“ heißt es da für drei Tage.  
**3.9.** Gemeindegottesdienst nach Freiberg: kostet 35,- DM, Kinder von 2-16 J. 25,- DM (Fahrt und Mittagessen-ohne Getränke u.ä.) Abfahrt: an der Kirche 8 Uhr  
**Erntedankfest 1. Oktober** gemeins. Mittagessen zubereiten und verzehren  
**Mo 15 Uhr** Christenlehre Kl. 4-6 u. 16 Uhr Kl. 1-3  
**Di 19.30 Uhr** Hausbibelkreis bei Frau Bernhart  
**Mi 16./30.8./27.9. 14 Uhr** Seniorenkreis  
**20 Uhr Kirchenchor ab 30.8.!**  
**Do 24.8./7.9./21.9. 19 Uhr** Bibelgesprächskreis  
**Do 20 Uhr** Donnerstagsgottesdienst: Junge Erwachsene zw. 20 - 30 Jahren, **15 Uhr** Krabbelkreis  
**Fr 19 Uhr** Junge Gemeinde

**Bibliothek Möckern** **BÜCHER**

in der Axis-Passage,  
Tel. 9 01 37 64

**geöffnet:** täglich von 10-18 Uhr



**Binchy, Maeve**  
Sommerleuchten

Mounthern ist eine verschlafene kleine irische Stadt, in der stets alles seinen gewohnten Gang geht. Die Menschen hier kümmern sich um sich selbst und um die Angelegenheiten ihrer Nachbarn. Doch plötzlich taucht eines Sommers der reiche Patrick O'Neill auf, der aus dem verfallenen Gut Fernscourt, das bisher nur als Kinderspielplatz diente, ein elegantes Hotel für wohlhabende Amerikaner machen will. Der friedliche Ort spaltet sich schnell in Anhänger und erbitterte Feinde dieses Plans. Am Ende des Sommers haben neu entstandene Allianzen und aufgeflamte Leidenschaften das ruhige Leben in Mounthern zerstört.

**Altmeyer, Maria-Regina und Michael**  
Zum ersten Schultag - Pfiffige Schultüten aus verschiedenen Papieren

Eine pfiffige Schultüte macht dieses Ereignis unvergesslich und nimmt dem Kind etwas von der Aufregung bei der Einschulung. Vor allem, wenn es so nette Begleiter wie Hund, Tiger oder Seebär im Arm hat! Oder darf es auch ein Gespenst sein? Die hier vorgestellten Schultüten sind aus Tonkarton o. Wellpappe mit liebevollen Accessoires gebastelt, auch Rohlinge werden verwendet. Neben der klassischen Spitztüte finden sich auch außergewöhnliche Formen.

**Grund-Thorpe, Heidi**

Tücher und Schals modisch gebunden  
Mit einem Tuch oder Schal können Sie Ihre Garderobe gekoant in Szene setzen. Nicht nur modische Accessoires, sondern auch richtige Kleidungsstücke können aus Tüchern gebunden werden.

Annamarie Leicht

**Kath. Pfarrgemeinde St. Albert, G.-Schumann-Str. 336, 04159 Lpz.**  
Tel.: 46766-400/Fax: 46766-113

**Gottesdienste:** sonn- und feiertags: 8.15 u. 10 Uhr, werktags: Mo, Di, Do, Sa 8 Uhr, Mi 17 + Fr 18 Uhr  
**Veranstaltungen:** **Di 8 - 16 Uhr** „Frohe Herrgottstunde“ (Kinder von 3 - 6 Jahre), 20 Uhr Jugendabend  
**20.9., 18.10., 14.30 Uhr** Seniorennachmittage, **3.9., 10 Uhr** Gottesd. - Segnung der Schulanfänger,  
**24.9. 10 Uhr** Erntedank, **4.9. 19.30 Uhr** Pfarrgemeinderatssitzung, **19.9. 19 Uhr** Sitzg. des Caritaskreises

## Christlicher Partnerschaftsvermittlungsdienst (CPV)

Der Sommer ist da - Picknick i. Freien, Sonnenschein, verliebte Pärchen Hand i. Hand Urlaub, romant. Abende bei Kerzenschein - aber das Liebste fehlt! Geht es Ihnen ebenso? Wo ist der/die Richtige, m. dem Sie glücl. werden können, d. Ihnen Liebe, Vertrauen + Zärtlichk. schenkt, m. dem Sie Ihren All-tag + Zukunft, Freud + Leid in Partnersch./Ehe verbringen, evtl. auch e. eig. Fam. gründen können? Gegenseit. Geben + Nehmen, Wärme, Verständnis, Treue u. Zärtlichk. sind f. Sie keine leeren Worte. Sie nehmen sich vor, selbst aktiv zu werden, da Arbeit, Singleleben + Einsamk. ja nicht alles sein kann. Der CPV, seit üb. 3 J. erfolgreich, betreut Partnersuch. aus ganz Sachsen u. angrenzenden Regionen m. viel Gefühl, Menschlichk. u. Seriosität. Alle Christen sind durch individu. Gespräch persönl. bekannt, dies ermöglicht e. optim. erfolgverspr. u. disk. Betreug., Geduld, Gebete u. Vertrauen auf uns. Herrn sind dabei unerläßlich. CPV: Tel. 034297/4 52 89, Molkauer-Str. 32, 04454 Holzhausen / Leipzig Christl. PV@t-online.de.

## Selig

Schönes, grünes, weiches Gras.  
Drin liege ich.  
Mitten zwischen Butterblumen!

Über mir,  
warm,  
der Himmel:  
ein weites, zitterndes Weiß,  
das mir die Augen langsam,  
ganz langsam  
schließt.

Wehende Luft, ... ein zartes  
Summen.

Nun bin ich fern  
von jeder Welt,  
ein sanftes Rot erfüllt mich ganz,  
und deutlich spür ich,  
wie die Sonne mir durchs  
Blut rinnt-  
minutenlang.

Versunken alles. Nur noch ich.

Selig.

Arno Holz  
(in „Ostpreußischer Sommer“)

Kleinanzeige

**Private Wohnungsvermietung:** Seelenbinderstr. 10-14, saniert Altbau: Zentralhgz., Wohnküche, Duschbad, 1-Raum-Whg. 31/40 m<sup>2</sup>,

2-Raum-Whg. 41/48 m<sup>2</sup>, KM: 11,- DM/m<sup>2</sup> (VB) für WG. 4-Raum-Whg. 60/82 m<sup>2</sup>, KM: nach Vereinbarung, Besichtigungsvereinbarung unter Telefon: 9 11 03 84.

Grabmale aus  
Granit, Marmor u.a. Naturstein  
Sämtliche Steinmetzarbeiten

**GRABSTEIN EISERMANN**

an der Straßenbahnhaltestelle "Gartenstadt"

Papitzer Straße 11 b  
04435 Schkeudlitz

Tel. (034204) 6 22 74  
Fax 6 44 91



**STÄDTISCHES  
BESTATTUNGSWESEN  
LEIPZIG** EIGENBETRIEB DER STADT LEIPZIG

Kompetente Hilfe im Trauerfall

Tag & Nacht ☎ 86 10 770

Berliner Straße 121  
Am Nordfriedhof

Internet: www.staedtisches-bestattungswesen.de



## Der Himmel lachte dazu!

Beim Vereinsfest an einem Sonntagnachmittag im Juli zeigten die Kinder und Jugendlichen des Reitvereins Araberhof, was sie alles bei Frau Hahmann gelernt haben. Mit einem Eintritt in orientalischen Kostümen und einer bunten Folge von Darbietungen begeisterten die Kinder die applaudierenden Besucher. Neben dem bestechend einwandfreien Sitz der Kinder auf den Pferden, fand die musikalische Untermahlung und die heitere Moderation durch den Kabarettisten Claus-Peter Wachenschwanz besonderen Anklang. Der Kreistierarzt Dr. Vogel freute sich bei dieser Gelegenheit auch besonders über den hervorragenden Zustand des Lamas Pedro, das er nach einer Tierrettungsaktion in Breitenfeld der Obhut von Frau Hahmann anvertraut hatte. Besonders danken möchten wir dem Ortschaftsrat, den Firme: Küchen Ehlert und Montagen Richter, dem Autohaus Reimann, Frau Gonschorek und insb. den Eltern und Großeltern der jungen Akteure, die beim Gelingen des Festes begeistert mitgewirkt haben.

Udo Hensell

## Eine Partnerschaft ist im Entstehen

Im April 1998 haben wir, die Kindertagesstätte Hans-Beimler-Str. 3, das erstmalig Post von den Kindern eines Kindergartens in TRAVNIK erhalten. Sie wollten mit uns in „Verbindung und Freundschaft“ treten. Seitdem halten wir Schriftkontakt. Im Dezember 1999, zur Weihnachtszeit, haben wir dann unser erstes Päckchen gepackt und nach Travnik geschickt. Die Kinder haben sich sehr über unsere Bastelarbeiten, Bilder und Fotos gefreut. Im Juni überbrachte uns



Frau Winkler vom Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft LEIPZIG - TRAVNIK dann ein Päckchen von unserem Partnerkindergarten. Die Kinder schicken

## Der Zuckertütenbaum wirft seine Früchte ab



Es ist wieder so weit. In der Kita Max-Liebermann-Str. sind auf einem ganz besonderem Baum die Früchte reif. Alle Kinder zwischen 6 und 7 J. kennen diesen Baum, denn sie allein dürfen ernten. Da so eine Zuckertüterernte jedes Jahr ein ganz besonderes Ereignis ist, haben unsere 11 Schulanfänger aus der Kita mit ihren Freunden zwischen 1 und 6 Jahren ein großes Fest gefeiert. Hauptattraktion war das Gastspiel des Zirkus „RON - MAX - LIE“. Mit einer „Kleintierschau“ präsentierten sich die Einjährigen als tanzende Käfer und Bienen. Vier zweijährige „Bärenkinder“ hatten zu tun mit der lustigen Bärenmusik schrittzuhalten. Großen Beifall bekam die gemischte „Löwendressur“ der 2-7jährigen beim Sprung durch die Reifen und die „Steckenpferdressur“ für ihre anmutige Darbietung. Zauberer und Clowns brachten das Publikum zum Lachen und Staunen zugleich. Als besondere artistische Leistung der 3 - 6jährigen sind noch die Teller jonglierenden „Chinesen“ sowie die geschickten Seiltänzerinnen und die „3 stärksten Frauen der Welt“ hervorzuheben. Als krönenden Abschluß präsentierte ein kleiner Fakir eine reizende, kleine Schlange zu seiner Flötenmusik. Unterstützt wurde das Zuckertütererntedankfest vom Konsum Blücher-/Dantestraße mit einem Würstchenstand und einer Tombola, bei der jedes Los gewann. Danke an alle Helfer und Sponsoren.

Uta Karin Bertram

ten uns viele schöne Bastelarbeiten, gemalte Bilder, Fotos von sich und ihrem Kindergarten und einen netten Brief. In unserer Eingangshalle haben wir nun eine Wandtafel mit all den schönen Dingen gestaltet. Das erste Treffen mit einer Kindergruppe aus Travnik war bereits am 1. August und für alle ein beeindruckendes Erlebnis.

K. Eckstein, Erzieherin

## 90 Jahre ... und kein bisschen müde

Am 22. Juli 2000 waren wir als Gratulanten des Bürgervereins Möckern/Wahren e.V. bei unserem Zeitzeugenschreiber Herrn Krause zum 90. Geburtstag.

Wir nahmen an, früh 10 Uhr, die ersten Gäste zu sein. Aber weit verfehlt. Es waren schon seine früheren Kollegen am Tisch zur fröhlichen Runde. Wir kamen gerade dazu, wie Herr Krause seine selbstgeschriebene Tischrede hielt. Unter vielen Gratulanten war auch Herr Weiner, Vorsitzender des Stadtverbandes der Kleingärtner. Er überreichte dem Geburtstagskind eine Ehrenurkunde und eine Nadel in Gold als ältestes Mitglied der Kleingärtner (s. Foto). Trotz seines hohen Alters und den daraus resultierenden kleinen Wehwechen, ist er noch ein lebensbejahender, rüstiger Mann. Selbst seine Einkäufe bewältigt er noch mit dem Fahrrad.

Dieser Ehrentag wird dem 90jährigen Geburtstagskind trotz der vielen Aufregungen noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei unserem



Zeitzeugenschreiber Herrn Krause nochmals für die gelieferten Artikel bedanken, die eine echte Bereicherung für unsere Stadtteilzeitung waren.

Dolores Lincke und Ute Göpfert, BV

### Katzenpension Schubert

auch Hamster, Vögel, Meerschweinchen  
- mit herrlichem Außengehege -  
Parkstraße 41, 04457 Lpz.-Mölkau  
Tel. 0177/5 83 74 20 oder 0341/6 51 55 10  
Annahme täglich von 18 - 20 Uhr

## SOCIALIS

Wohn- und Betreuungs- GmbH

**Betreutes Wohnen  
Pflege zu Hause**

Toskastr. 10, 04159 Leipzig  
Tel.: 91 71 0 • Fax 91 71 39 9

Wir vermieten Tiefgaragenplätze!  
• Rufen Sie uns an oder schauen Sie einfach vorbei.

## MAHLO Elektrotechnik

Elektroinstallation Schaltanlagen  
Trafoinstallation Netzwerktechnik

Radefelder Straße 10  
04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11  
Fax: 0341 / 5 64 68 12

### - Bauernstüb'l -

Georg-Schumann-Str. 188

Mo - Sa 16 - 23 Uhr

gutbürgerliche Küche

Feiern jeglicher Art, auch sonntags

Tel.: 9021913

und

### - Gabi's Bierstube -

gegenüber dem Bauernstüb'l

Mo-Fr 9 - 21, Sa 10 - 18, So 10 - 17 Uhr

Imbissangebot u. preiswerte Getränke

Zimmervermietung: EZ 35,- ; DZ 50,-

Tel.: 91 15 325



## Ein Kunstkaufhaus neu in Plagwitz

Das Kunstkaufhaus finden Sie seit der Eröffnung am 15. Mai 2000 in der Zschocherschen Str. 79 e. Es ist ein Handelshaus der besonderen Art. Dort erwartet Sie ein umfangreiches Angebot von zirka 1.200 originalen Gemälden, Aquarellen, Zeichnungen, Fotografien, Keramiken und Plastiken aus der Hand von etwa 300 Künstlern. Die von Gerda Viecenz und ihrem Sohn Sebastian geleitete Galerie, die Wert darauf legt, eben keine Galerie zu sein, sondern ein Kunstkaufhaus, ist in ihrer Art weit über Leipzig hinaus einmalig. Der Kunstfreund soll hier von den wechselnden Inhalten und den verschiedensten Geschmacksrichtungen angesprochen werden. Vielmal möchte er auch bloß von Schönerem umgeben sein und findet Gefallen an einer wechselnden dekorativen Ausgestaltung seiner Wohnräume oder seines Büros. Darum bieten sie auch Bilder und Skulpturen zu einem günstigen Mietpreis an. Der Service schließt selbstverständlich auch die Rahmung, Lieferung und eventuelle Hängung der künstlerischen Objekte ein. Dazu gehört ebenfalls die richtige Präsentation der Kunstwerke in ihren Räumlichkeiten nach künstlerischen und innenarchitektonischen Maßstäben. Auf Wunsch montieren wir Ihnen Galerieschienen. Auch soll das Kunstkaufhaus als eine soziale Einrichtung gesehen werden, damit die große Schar bildender Künstler, die nicht zum Kunst-Etablissement gehört, ebenfalls den Weg in die Öffentlichkeit finden kann.

Gleichzeitig hat sich im Erdgeschoß des gleichen Gebäudes das Zentralantiquariat niedergelassen. Auf 800 qm Ladenfläche werden etwa 30.000 Titel aller Sachgebiete für Sie bereit gestellt. Das heißt Bücher, Zeitschriften, Musikalien und bibliophile Kostbarkeiten aller Fachgebiete sind auch über das Versandantiquariat erhältlich, das über ca. 2,2 Millionen Einheiten verfügt. Und wer sich nach antiquarischen Büchern oder einem Kunstwerk umgesehen hat, findet in Jacques Wein-Depot, der dritten Handelseinrichtung im Hause, sicher eine passende Flasche Wein, um die Neuerwerbung zu feiern.

Dolores Lincke, BV



## Das Bach - Jahr 2000

In diesem Jahr kamen Menschen aus aller Welt nach Leipzig, um den 250. Todestag des großen Thomaskantors Johann Sebastian Bach würdig zu begehen.

Bachs Leben währte fünfundsiebzehn Jahre, das eigentliche Leben seiner Werke aber setzte erst ein Menschenalter nach seinem Tod ein. Sie sind heute lebendiger denn je. Den Spuren Johann Sebastian Bachs zu folgen, bedeutet, die Orte seines Lebens aufzusuchen: Eisenach, wo er am 21. März 1685 geboren wurde, Leipzig, wo er am 28. Juli 1750 nach fast drei Jahrzehnten Tätigkeit als Thomaskantor starb, dazu Altenburg, Arnstadt, Köthen, Lüneburg, Mühlhausen und Weimar, aber auch all die Orte, an denen er sich als Organist oder Orgelprüfer aufhielt. Leipzig ist auch Musikstadt und vor allem die Stadt Johann Sebastian Bachs. Beinahe die Hälfte seines Lebens verbrachte er als Thomaskantor und Director. Bach gestaltete mit dem Thomaner-Chor Woche für Woche die Kirchenmusik in den Hauptkirchen St. Nikolai und St. Thomas. Mit den regelmäßig im Wechsel mit der Thomaskirche aufgeführten Motetten und Kantaten, mit der Uraufführung der Johannespassion 1724 und der gesamten Abfolge aller sechs Kantaten des Weihnachtsoratoriums 1734/35 konnte die Nikolaikirche als „Bach-Kirche“ bestens empfohlen werden. Seit 1950 ist die Thomaskirche auch der Ort, an dem Bach seine letzte Ruhestätte gefunden hat. Hier war Bach von 1723 bis zu seinem Tode 1750 Thomaskantor.

Ein großer Vorteil für uns Leipziger ist, daß wir die Nikolaikirche und die Bachkirche direkt vor unserer Haustür haben, und dieses Bachfest direkt live mit erleben konnten.

Dolores Lincke, BV

## D. LEIPNITZ

- Schrott und Metalle
- Containerdienst für Sperrmüll und Bauschutt

Schulstraße 5  
04469 Stahmeln  
Tel./Fax:  
(0341) 4 61 20 28



Ankauf von Buntmetall  
in Stahmeln nach Vereinbarung  
in Rabutz tägl. 8 - 15 Uhr

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7 - 15 Uhr +  
jeden 2. Sa 8 - 12 Uhr

VLADUK / 11 / N° 48

## Biegholdt

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Georg-Schumann-Straße 317  
04159 Leipzig

Tel.: 0341/9 11 04 19  
Fax: 0341/9 11 69 39

Unsere neue Adresse in Leipzig:

### Kunstkaufhaus

Zschochersche Str. 79e, 04229 Leipzig

Gerda & Sebastian Viecenz  
geöffnet: Mo - Fr 14 - 19 Uhr  
Samstag 10 - 14 Uhr

## Fahrschule

Reimertshofer u. AVL  
Georg-Schumann-Str. 257  
Tel.: 9 11 67 80/ Fax: 9 11 67 82

### Unser Ausbildungsprofil:

PKW · LKW · KOM  
Nachschulung · ASK (Punkteabbau)

Unsere Preise:	Klasse B
Grundbetrag	250,- DM
Übungsstunden	je 37,- DM
Sonderfahrt	je 37,- DM
Vorstellung-Prüfung	
Theorie	20,- DM
Praxis	60,- DM

## Leipzig-Möckern

DM 2.790,00/m<sup>2</sup>

### Neubau mit Aufzug

am Rande des Auenwaldes  
mit Blick ins Rosenthal  
2-,3 und 4-Raum-  
Eigentumswohnungen  
z.B. 3-Zi.-Whg. 76,2m<sup>2</sup> Wfl.

DM 212.800,-

provisionsfrei

TG-Stellplatz möglich

Fertigstellung Okt. 2000

Besichtigung

Sonntag 14 - 16 Uhr

Dr. URBAN

planen & bauen

☎ 0341/ 91 95-80 – Dr. URBAN  
Immobilien-gesellschaft mbH



Wir betreuen Sie...

... von A-Z und fertigen Ihre

- Einkommensteuererklärung.

Dies alles erfolgt im Rahmen einer Mitgliedschaft ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Unterhaltszahlungen.

Beratungsstelle:  
Podelwitzer Str. 15  
04159 Leipzig  
Tel./Fax: 9033667  
mo - fr ab 14.30 Uhr

kostenloses Info-Telefon:

08 00 - 1 81 76 16

Internet: <http://www.vlh.de>  
e-Mail: [vhl@vlh.de](mailto:vhl@vlh.de)



## Stubert & Wedermann

Fleischereigrößhandel

**Neu! jetzt auch Einzelhandel Neu!**  
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung  
für Imbißstände, Volksfeste, Gartenpartys und für zu Hause  
ausgezeichnete Qualität zu günstigen Preisen

Linkelstr. 18/Hofgebäude  
Tel.: 4 61 25 96

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-16 Uhr

Wir nehmen gern auch Ihre telefonische Bestellung entgegen.



## Sanitätshaus Gummi-Klose



Lieferant aller Krankenkassen-  
kundendienstfreundlich und vertrauenswürdig -

**Georg-Schumann-Str. 257, gegenüber vom Extra-Markt**

Einfühlsame Beratung und schnelle Lieferung für alle Krankenpflegeartikel, insbesondere:  
Gummistrümpfe · Silikonprothesen · Spezialmiederware · Angorawäsche · Krankenhosen ·  
Blutdruckapparate · Blutzuckerbestimmungsgeräte · Büstenhalter alle Größen · Hüftgürtel ·  
Miederhöschchen, elegante Nachtwäsche und Morgenmäntel.

Georg-Schumann-Str. 257 • 04159 Lpz. • Tel. 9 12 75 96, Fax 90 14 000 • Mo - Fr 9.30 - 19 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr

### Schreibbüro Annett

Inh. Annett Böttge

- \* Schreiben jeder Art und jeden Umfangs - schnell, standardgerecht und kostengünstig für Privat u. Gewerbe.
- \* Sofortkopien s/w A 4 0,15 DM / Stück
- \* Telefaxe 0,20 DM / Seite

04159 LEIPZIG, Podelwitzer Str. 15 (Zl. 302)  
Tel. + Fax: (0341) 9 03 36 67  
mo - fr, 14.30 - 19.00 Uhr

### Uhren & Schmuck

C. Klein

Georg-Schumann-Str. 191  
04159 Leipzig  
Tel.: 0341 / 9 12 48 65

### UNABHÄNGIGES VERSICHERUNGSBÜRO

Gisela Sandring

Pferdnerstr. 10 • 04159 Leipzig  
Tel. u. Fax: 4 61 22 87

Bürozeit: Mo 16-21 Uhr oder nach Vereinb.  
Übertheuerte Verträge? - Es geht preiswerter!

## mieten mieten

### 2-Raum-Wohnungen 39 - 46 m<sup>2</sup>

Niederlassung Nord, Prager Straße 21  
Frau Würker, Herr Schneidewind, Tel. 9 92 22 31

**US** Fritz-Simonis-Straße/Hans-Beimler-Straße,  
1 Monat mietfrei\*  
ruhige Wohnlage im Grünen gelegen, gute Verkehrsanbindung mit ÖPNV in die Innenstadt, in 10 Minuten zum Naherholungsgebiet Leipziger Auensee, Gaseinzelheizung  
Miete: 6,50 DM/m<sup>2</sup> + NK

### 3-Raum-Wohnung - 58 m<sup>2</sup>

Niederlassung Nord, Prager Straße 21  
Frau Würker, Herr Schneidewind, Tel. 9 92 22 31

**TS**, Lützschenaer Straße 30, 2. Etage, 1 Monat mietfrei\*  
ruhige Wohnlage, in unmittelbarer Nähe befinden sich Schule, Kindergarten, sowie ÖPNV, grüner und gepflegter

Innenhof mit Trockenplatz, in 10 Minuten zum Naherholungsgebiet Leipziger Auensee, Gasetagenheizung, Auslegware in den Wohnräumen, malermäßige Instandsetzung obliegt dem Mieter  
Miete: 493,00 DM + NK

### 4-Raum-Dachgeschoss- Wohnung - 118 m<sup>2</sup>

Niederlassung Nord, Prager Straße 21  
Frau Würker, Herr Schneidewind, Tel. 9 92 22 31

**S** Ölhafenstraße 7, 1 Monat mietfrei\*  
in unmittelbarer Nähe befinden sich Schule, Kindergarten sowie ÖPNV, in 10 Minuten zu Fuß zum Naherholungsgebiet Leipziger Auensee, zentrale Wärmeversorgung  
Miete: 7,50 DM/m<sup>2</sup> + NK

\*Sie zahlen 1 Monat keine Kaltmiete

S saniert TS teilsaniert US unsaniert

**weru**  
FENSTER + TÜREN

STUDIO

- Haustüren
- Vordächer
- Fenster
- Wintergärten

Weru-Studio Förste  
G.-Schumann-Str. 323

Tel. + Fax 03 41/9 013 993



**JENS KOBER**  
RAUM AUSSTATTER

Innungs- und  
Meisterbetrieb



Ausmessen, Beratung und Ausführung  
im Objekt- und Privatbereich

- ◆ Fußbodenbeläge Verkauf
- ◆ Gardinenservice Neuanfertigung
- Verlegeservice Änderung
- ◆ Polstermöbel Neuanfertigung
- ◆ Sonnenschutzanlagen Vertikallamellen
- Reparatur Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544  
Gartenstraße 20 • 04509 Radefeld

Im Wohnpark  
„Am alten Wasserturm“  
Ihr

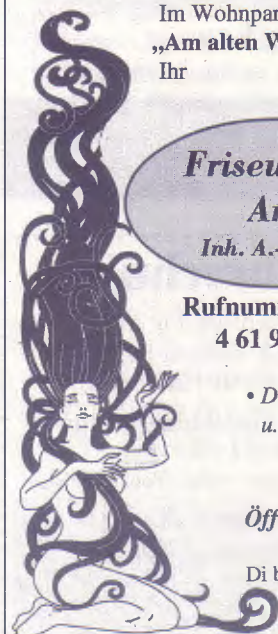
**Friseur-Eck  
Anne**

Inh. A.-M. Fabian

Rufnummer  
4 61 95 20

- Damen-, Herren- u. Kinderfrisuren
- Relaxen im Solarium

Öffnungszeiten:  
Mo 14-18 Uhr  
Di bis Fr 9-20 Uhr



Buchfinkenweg 1, 04159 Leipzig



Wohnungen in ganz Leipzig:  
Mieterpoint (Reichsstr. 13) Mo-Fr 10-18 Uhr / Sa 10-15 Uhr,  
Telefon: 0341-99 2 33 33 · Wohnungsdatenbank: www.lwb.de